

Lex Baiuvariorum;

Concilia II Supplementum (libri Carolini);

Constitutiones VIII pars 1 fasciculus 2;

Necrologia IV;

Neues Archiv XL, 3.

6. Der stellvertretende Vorsitzende erstattet den Kassenbericht. Die Ausgaben im Rechnungsjahr 1915 betragen 37902 Mk.

75 Pf. ; es ergibt sich eine Ersparnis von 17 632 Mark 11 Pf. An dieser Ersparnis ist die Traube-Bibliothek beteiligt mit 806 Mark 76 Pf.

7. Der Rechnungsausschuss, bestehend aus den Herren von Luschin, von Riezler und von Steinmeyer, wird die Rechnungen prüfen.

8. Der stellvertretende Vorsitzende legt die Voranschläge der einzelnen Abteilungen (vgl. unten) für das Rechnungsjahr 1916 vor. Es wird beschlossen, die Voranschläge so, wie sie getroffen sind, dem Rechnungsausschuss zu unterbreiten.

9. Die nächste Plenarversammlung der Zentralkommission soll von Donnerstag den 19. bis Sonnabend den 21. April 1917 stattfinden.

10. Auf seinen Antrag wird Herr Bresslau ermächtigt, als Beauftragter der Zentralkommission die Handschriften der Warschauer Bibliothek, die bisher für die Monumenta noch nirgends verzeichnet sind, zu untersuchen. Vor der Reise ist anzufragen, ob die Handschriften nicht von den Russen verschleppt sind.

11. Die nicht etatsmässigen ständigen Mitarbeiter der Monumenta sind bisher nicht bei der Angestellten-Versicherung versichert. Wahrscheinlich sind sie versicherungspflichtig, und zwar auch rückwärts bis 1. Januar 1913, trotz eines Erlasses